



Berufung mit Zukunft: Pferdepsychologie & Verhaltensberatung

Manchmal erscheint es fast wie Magie, wenn «Pferdeflüsterer» ihre Arbeit tun. Dabei ist es tatsächlich alles andere als das. Und jeder kann es lernen. Jeder, der Pferde liebt, Interesse an Biologie und den Wunsch hat, Pferde besser zu verstehen und ihnen zu helfen. Dabei birgt der Beruf des Pferdepsychologen oder Pferde-Verhaltensberaters (w/m) enormes Zukunftspotenzial.

Denn brauchen können sie – oder ihn – alle: Ob Reitstallbetreiber oder Pferdewirt, Reitlehrer oder Tierarzt, Pferdezüchter, Freizeitreiter oder Tierschützer. Der berufliche Erfolg steht und fällt allerdings wie so oft mit der Qualität der Ausbildung. Da die Pferdepsychologie nicht staatlich geregelt ist, üben den Beruf auch viele Laien aus. Von diesen sollte sich abheben, wer langfristig erfolgreich als Pferdepsychologe/in und -Verhaltensberater/in arbeiten möchte.

Deshalb vermittelt die ATN Akademie für Tiernaturheilkunde im Fach Pferdepsychologie ein profundes Wissen in Pferdeethologie, Lernbiologie und Verhaltensphysiologie, Ausdrucksverhalten, Ontogenese, Mensch-Tier-Beziehung, Verhaltensstörungen und -therapie. Die ATN ist die älteste



© auremar - Fotolia.com

und führende Schule auf diesem Gebiet. Studenten und Absolventen profitieren dabei maßgeblich von der intensiven Zusammenarbeit der ATN mit international renommierten Wissenschaftlern, Praktikern und Universitätsprofessoren.

Was geht vor im Kopf und im Herzen eines Pferdes? Warum zeigt es sich «widersetzlich»? Was braucht es, um außergewöhnliche Leistungen erbringen zu können und mit dem Menschen zu arbeiten anstatt ge-

gen ihn? Wie lassen sich Probleme aus der Welt schaffen oder von vornherein verhindern? Mit dem von der ATN vermittelten Rüstzeug können Pferdepsychologen solche Fragen beantworten, Lösungsmöglichkeiten aufzeigen und deren Umsetzung im Alltag professionell anleiten und begleiten.

Und nicht zuletzt auch für sich selbst eine Berufung verwirklichen, in einem der sinnstiftendsten und erfüllendsten Jobs überhaupt.



© Rita Kochmarjova - Fotolia.com

Die Ausbildung auf einen Blick

- 13 umfangreiche Lehrskripte
- 12 Sendungen
- 4 Lehrvideos
- zahlreiche fakultative Praxisseminare
- 12 Monate Lehrgangsdauer
- zentrale oder notariell überwachte Abschlussprüfung
- berufsbegleitender Zeitaufwand: etwa 12 Wochenstunden

Weitere Informationen unter
www.atn-ag.ch

